

Premiere am 14. Februar in der Grundschule Holle:

Holler Firlefanz probt neues Stück



Holle. Elisabeth, eine liebenswerte Lady, und ihr Ehemann Timotheus suchen mit großer Umsicht jedes Jahr einen Gärtner aus, der ihren schönen Park pflegen soll. Jedes Jahr aufs Neue, denn im Herbst stellt sich die Frage: Was tun, wenn der Gärtner wegen des einsetzenden Winters nicht mehr arbeiten kann? Entlassen kommt für das ältere Ehepaar natürlich nicht in Frage, man ist ja sozial eingestellt. Den ganzen Winter durchfüttern scheint jedoch auch keine Option. Es gilt, die Angelegenheit mit Fachwissen und Erfahrung zu lösen.

So gilt es auch, für den neuen Gärtner Jonathan eine Lösung zu finden. Zunächst aber soll er die sechs Rabatten im großzügig angelegten Park ansehnlich gestalten. Und bereits im Einstellungsgespräch entwickelt er dafür Pläne, die

jedoch dem Ehepaar weniger behagen. Trotzdem sprechen gute Gründe dafür, ihn einzustellen. Denn mit Biese steht immer jemand bereit, der aufgrund einschlägiger Erfahrung dem Ehepaar bei der Lösung des Problems zur Hand geht.

Wer aufgeschlossen für schwarzen, englischen Humor ist, wird an der Kriminalkomödie von Rainer Volker Larm seine helle Freude haben. Präsentiert wird das Ganze vom Holler Firlefanz Theater mit einem Augenzwinkern. Nach seiner ersten Regiearbeit in *Total Fatal* setzt Josef Seitner auch dieses Erwachsenenstück mit jeweils zwei Spielern und Spielerinnen in Szene. Übrigens, nicht immer ist der Gärtner auch der Mörder.

Premiere ist am 14. Februar um 20 Uhr im Theatersaal der Grundschule Holle.

Josef Seitner